

## **Jahresbericht für das Jahr 2020**

Das Jahr 2020 begann im KgKJH turbulent und mit starken Einschränkungen. Ende Januar fiel unsere Bildungsreferentin krankheitsbedingt für neun Wochen aus. Durch eine Vertretungsregelung gelang es, einige Dinge abzudecken.

Die gesellschaftliche Entschleunigung und Verunsicherung durch die erste Phase der Corona-Pandemie führte zur Absage bzw. zum Verschieben zahlreicher eigener Veranstaltungen, die für März/April (z.B. Konflikt III, Expert\*innen Medienkoffer, LAG Mädchen\*arbeit, Lesung mit Koschka Linkerhand) geplant waren, sowie zum Ausfall diverser Planungs- und Abstimmungstreffen. Wir mussten neue Veranstaltungsformate finden und unsere Arbeitsweise in einen Onlinemodus einpassen. Dies gelang ab Ende März sehr gut, bedeutete aber einen neuen Organisationsaufwand und war mit der Anschaffung modernerer Technik und onlinebasierter Seminartools verbunden.

Die Ende Oktober einsetzende Unruhe in Bezug auf die zweite Corona-Welle und die ab 4. November geltenden verschärften Verordnungen führten dazu, dass wir ab der 44. Kalenderwoche erneut umplanen mussten. Dies betraf unter anderem die für den 29.10.2020 geplante und ausgebuchte Fachtagung JU\*MÄ\*TA, die in Dessau stattfinden sollte. Aufgrund der hohen Unsicherheit der Teilnehmer\*innen, der Verschärfung der Übernachtungssituation und der coronabedingten Absage von Referent\*innen mussten wir die Tagung, zwei Tage vor der Durchführung, absagen. Angesichts des hohen Interesses, insbesondere durch die Stadt Dessau, und die zu dem Zeitpunkt abgeschlossenen Vorbereitungen haben wir beschlossen, die Tagung in den April 2021 zu verschieben.

Eine zusätzliche Herausforderung stellte die sehr späte Ausstellung des Änderungsbescheids zum Zuwendungsbescheid dar. Die damit einhergehenden Abstimmungserfordernisse und nicht feststehende Finanzsituation führte zu einer Überlastungsanzeige unserer Verwaltungsfachkraft.

Zu bedenken geben möchten wir, dass auch wir als Träger einen erhöhten Aufwand durch die jeweiligen coronabedingten Umplanungen der Maßnahmen hatten. Wir haben versucht, trotzdem unsere festgesteckten Ziele zu erreichen. Das erforderte eine Erhöhung der digitalen und methodischen Kompetenzen des Teams sowie eine Anpassung der technischen Voraussetzungen, um die hybride Arbeitsweise zu ermöglichen. Dass uns das sehr gut gelungen ist, spiegelt sich, genau wie die komplizierte Situation im Jahr 2020, im folgenden tabellarischen Jahresbericht des KgKJH wider.

Die Jahresplanung 2020 basierte auf dem Zukunftsprozess des KgKJH (begonnen im Jahr 2019) und den darin entstandenen Trendclustern. Neben den fünf Jahresschwerpunkten, die durch die Mitglieder aus den Trendclustern generiert wurden, gab es durch die gesellschaftspolitische Situation weitergehenden Handlungsbedarf. Die bislang eher theoretische Einschätzung, dass in der Krise aus einem Sicherheitsgedanken heraus zu alten Werten zurückgekehrt wird, zeigte sich während der Corona-Pandemie deutlich. Zu beobachten ist ein Roll-back auf überholte Rollenbilder bzw. eine Verschärfung des Gender

Gaps in diversen Bereichen. Deutlich wurde dies z.B. durch den Gender Digital Gap. Diese Themen bewegten uns 2020 und spielen in der Jahresplanung 2021 eine wesentliche Rolle.

Seit dem Februar 2020 leitet ein neuer Vorstand die Geschicke des Vereins und der Geschäftsstelle. Damit verbunden war eine Neustrukturierung der Arbeitsweise des Vorstandes. Ausprobiert wurde die Variante der Splittung in Vorstandssitzungen für den Fachvorstand und Gesamtvorstandssitzungen sowie eine Verstärkung der Tandems zwischen den jeweiligen Arbeitsfeldern in der Geschäftsstelle und der\*dem zuständigen Vorstandsmitglied. Beibehalten wurde die Jahresklausur zwischen Vorstand und Geschäftsstelle. Diese Arbeitsweise hat sich bewährt. Wichtig war, dass es (coronabedingt später als geplant) im Antrittsbesuch des neuen Vorstandes mit den für uns zuständigen Häusern eine inhaltliche Abstimmung gab.



Seit September (bis einschließlich Anfang Februar 2021) verstärken zwei Praktikantinnen der Hochschule Magdeburg-Stendal/Studiengang Kindheitswissenschaften (Standort Stendal) in den Arbeitsfeldern Mädchen\*arbeit und Geschlechtervielfalt unser Team. Bereits im Vorfeld hatte das KgKJH regen Kontakt mit der Hochschule in Stendal, um zu klären, ob die Fahrtkosten zum Arbeitsort übernommen werden können, da sie coronabedingt keinen Praktikumsplatz in Stendal bekommen haben. Diese Problematik konnte nicht geklärt werden, müsste aber zukünftig Beachtung finden (Kostenübernahme), um Studierende aus Stendal, Merseburg und anderen Standorten zu motivieren, in anderen Regionen Sachsen-Anhalts ihr Praktikum zu absolvieren.

Der folgende tabellarische Jahresbericht stellt die Umsetzung der in den Jahresschwerpunkten geplanten Maßnahmen dar und zieht Verbindungen in das Jahr 2021.

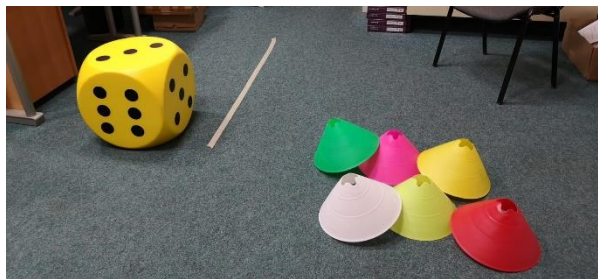
- Einführung einer neuen Methode zur Geschlechtervielfalt
- Analyse und Diskurs zur Frage nach Rollenstereotypen und Retradierung durch die Ansätze der Mädchen\*- und Jungen\*arbeit
- Qualifizierung durch Vertiefung und konzeptionelle Verankerung im Bereich LSBTIQ sowie Mädchen\*- und Jungen\*arbeit
- Fort- und Weiterbildung von Fachkräften und Multiplikator\*innen in diversen Arbeitsfeldern der KJH und angrenzenden Bereichen
- Ermöglichung eines niedrigschwelligen Zugangs zu genderrelevanten Informationen

## 1. EINFÜHRUNG EINER NEUEN METHODE ZUR GESCHLECHTERVIELFALT

| Themenbereiche/Inhalte                                                                                                                                                       | Umsetzung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | Erläuterung in Bezug auf 2021                                                                                                                                                                                                      |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>Geschlechtervielfalt</p> <p>Spiel GeVi - Spiel rund um die Vielfalt von Identitäten</p>  | <p>Die Konzeption des Spieles wurde im Februar 2020 abgeschlossen. Link zur Dokumentation: <a href="https://www.geschlechtergerechtejugendhilfe.de/wp-content/uploads/2019/12/GeVi-Dokumentation-final.pdf">https://www.geschlechtergerechtejugendhilfe.de/wp-content/uploads/2019/12/GeVi-Dokumentation-final.pdf</a></p> <p>Da das Spiel in der Praxis sehr gut angekommen ist und es Kaufnachfragen gab, haben wir uns für eine industrielle Produktion entschieden. In das dafür durchgeführte Crowdfunding (05. März bis 01. Juni) fiel der coronabedingte Ausfall diverser Veranstaltungen, auf denen Werbung geplant war. Daher wurden später Anträge bei der Heinrich-Böll-Stiftung sowie dem Landespräventionsrat gestellt und zusätzliche Eigenmittel erwirtschaftet. Die Klärung des Verfahrens in Bezug auf die zusätzlich nötigen Eigenmittel mit dem MASI sowie dem LJA gestaltete sich schwierig. Um diese zu erwirtschaften nahmen wir zusätzliche Anfragen an, z.B. eine zusätzliche bundesweite Fortbildungsreihe zu Geschlechtergerechtigkeit und Konfliktlösung. Da sich der ganze Prozess der Finanzierung hinzog, konnte das Spiel erst im August in die Produktion gehen. Bis dahin wurden, wenn möglich, die Prototypen in Seminaren und Veranstaltungen eingesetzt.</p> | <p>Aufgrund der coronabedingten Einschränkungen war es kaum möglich, das Spiel in den Landkreisen bekanntzumachen und in Workshops zu nutzen. Daher wird die Verstetigung und Verbreitung ein Schwerpunkt im Jahr 2021 werden.</p> |
| <p>GeVi im Genderdiskurs und Fortbildung in Gremien und Einrichtungen</p>                 | <p>Zur JU*MÄ*TA, am 29.10.2020 in Dessau, sollten die ersten Spiele der 500er Auflage der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Da die Tagung abgesagt werden musste, erfolgte die Bewerbung des Spiels überwiegend online.</p>  <p>23 Spiele wurden an die Unterstützer*innen der Crowdfunding-Aktion übergeben und 91 Spiele konnten, trotz der erschwerten Bedingungen, verkauft werden. Die Gelder aus den Verkäufen fließen in die Refinanzierung der Spiele.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                    |

Die Vorstellung auf dem Bildungsforum Internationaler Spielmarkt in Potsdam sowie die geplante Ausleihe zur Nutzung durch Fachkräfte konnten coronabedingt nicht erfolgen.

Ende des Jahres 2020 erreichte uns eine unerwartete Spende der Humanas-Stiftung. Daher können wir das Jahr 2021 mit einer im KgKJH ausleihbaren Großspielvariante unseres Würfelspiels "GeVi - Geschlechtliche Vielfalt neu erleben!" starten. Das Spielfeld ist 4 x 4 Meter groß, Spielfiguren, Würfel und Spielkarten sind angepasst und erlauben somit den Einsatz des Spiels im Freien und unter Abstandsregelungen.



## ANALYSE UND DISKURS ZUR FRAGE NACH ROLLENSTEREOTYPEN UND RETRADIERUNG DURCH DIE ANSÄTZE DER MÄDCHEN\*- UND JUNGEN\*ARBEIT

| Themenbereiche/Inhalte                                                                                                                                                                                                                      | Umsetzung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | Erläuterung in Bezug auf 2021                                                                                                            |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Qualitätsentwicklung und Praxisforschung                                                                                                                                                                                                    | <p>Die Praxisforschung erfolgte in Kooperation mit der OvGU. Dadurch konnten acht Forscher*innen gewonnen werden, die in drei Gruppen, begleitet durch die Geschäftsstelle, Erkenntnisse in den Bereichen Mädchenarbeit, Jungenarbeit und aus der Perspektive der Gleichstellungspolitik und eines Jugendamtes generierten. Coronabedingt erfolgten die Begleitung der Forscher*innen sowie die Interviewführung über Zoom.</p> <p>Die Druckauflage der Veröffentlichung zur Praxisforschung beträgt 200 Stück.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | <p>Die Erkenntnisse fließen, wie geplant, im Jahr 2021 in die eigenen Fortbildungen ein und werden in diverse Gremien hineingegeben.</p> |
| Vorstellung und Diskussion der Erkenntnisse                                                                                                                                                                                                 | <p>Die Veröffentlichung und die erste Vorstellung der Erkenntnisse sollte im Rahmen der JU*MÄ*TA, am 29.10.2020, in Dessau erfolgen. Coronabedingt war diese kleiner geplant, es lagen 53 Anmeldungen von Teilnehmer*innen vor. Damit war die Tagung ausgebucht. Aufgrund der zweiten coronabedingten Verunsicherungen und Verschärfungen musste die Tagung kurzfristig in das Jahr 2021 verschoben werden.</p> <p>In den unterschiedlichen regionalen, landesweiten und bundesweiten Gremien (BAG´n, LAG Mädchen* und junge Frauen* LSA, Mädchen*arbeitskreise Magdeburg und Halberstadt) wurde auf das Forschungsprojekt und auf die daraus resultierende Veröffentlichung hingewiesen. Einige Fachkräfte, die vor allem in den Landes- und regionalen Gremien aktiv sind, waren an der Praxisforschung im Rahmen von Interviews beteiligt. Der Diskurs zur Forschung mit Blick auf Mädchen*- und Jungen*arbeit wird in den Gremien auf jeden Fall fortgesetzt.</p> | <p>Die Tagung soll am 13. April 2021 in Dessau stattfinden.</p>                                                                          |
| <div style="display: flex; justify-content: space-around;">   </div> |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                          |



### 3. QUALIFIZIERUNG DURCH VERTIEFUNG UND KONZEPTIONELLE VERANKERUNG IM BEREICH LSBTIQ SOWIE MÄDCHEN\*- UND JUNGEN\*ARBEIT

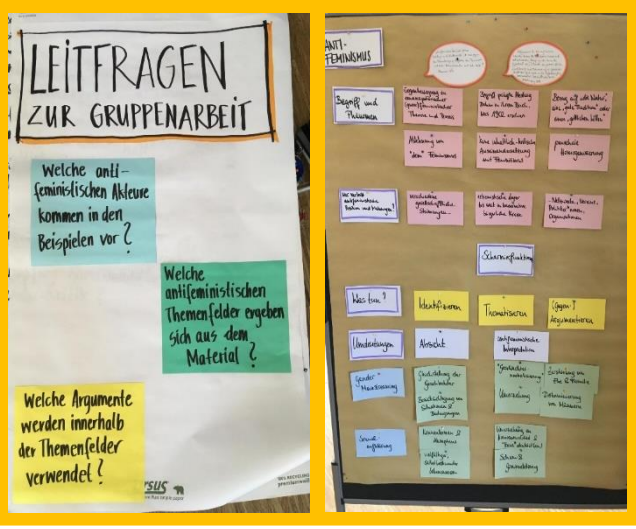
| Themenbereiche/Inhalte                                                                                                                         | Umsetzung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | Erläuterung in Bezug auf 2021                                                                                                 |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Fachtagung:<br>Methodenwerkstatt zur sexuellen und geschlechtlichen Vielfalt<br>(Konzepte, Einrichtungsgestaltung, Methoden, Materialien etc.) | Diese Tagung wurde am 27. Februar 2020 mit 139 Tn* (bei 156 Anmeldungen) in der OvGU durchgeführt. Die breite Kooperation mit der Koordinierungsstelle Genderforschung & Chancengleichheit, der Waldschlösschen-Akademie, dem KJR und der Community hat sich bewährt.<br>Die Tn* wünschen sich eine Verbreiterung der Themen in Richtung Sport, Migration und Schulsozialarbeit sowie eine Verlagerung in den Süden Sachsen-Anhalts.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Im Jahr 2021 ist eine entsprechende Tagung in Halle geplant. Coronabedingt wird sie nicht so groß durchgeführt werden können. |
|                                                             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                                                                                                               |
| Konzeptionsberatung, Fachbegleitung und Projektentwicklung                                                                                     | Diese erfolgte coronabedingt in anderen Formaten.<br>Beraten wurden:<br><ul style="list-style-type: none"> <li>- Elisabeth Gebben - Beratung für BA und Begleitung Kinderbuch im Themenfeld Trans*</li> <li>- Cornelius-Werk - Sexualpädagogisches Konzept des Trägers</li> <li>- Annika Tropschug - queeres Wohnen</li> <li>- Partnerschaft für Demokratie Dessau-Roßlau – diverse Themen</li> <li>- Zirkus Raxli-Faxli Kiez e.V./Umweltbundesamt - Ausbildungsvertretung</li> <li>- Partnerschaft für Demokratie Dessau-Roßlau - Erhebung Jugendbeteiligung</li> <li>- KKJR Mansfeld-Südharz - AG Geschlechtergerechte Kinder- und Jugendarbeit – Postkartenaktion zu Geschlechtervielfalt und Umgang mit Homeoffice</li> <li>- MeCoSa-Projekt (Koordinierungsstelle Genderforschung &amp; Chancengleichheit OvGU) – Projektberatung</li> <li>Solidariskate meets "Freiraumlabor" - Skateboarding für FLINT*-Skateboarder:innen</li> </ul> |                                                                                                                               |

|                                                                                                                                                           |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                                                                                                                                                           | <p>- Nicole Anger (Der Paritätische) - Definitionen Vielfalt/Diversität für Gespräch mit dem MDR</p> <p>- Jessica Burkhardt (Medienpädagogin Stadtbibliotheken MD) und Stadtbibliothek Sangerhausen: Idee zu Projekt/Fortbildung zum Thema Geschlechterrollen in Kinder- und Jugendbüchern und stärkere Verzahnung der Bibliotheken mit der KJH, Aufbau der Kooperation, Entwicklung eines gemeinsamen Konzeptes, Schaffung eines niedrigschwelligen Zugangs zu Kinder- und Jugendbüchern für Einrichtungen etc.</p> <p>- Christina Grzeschniok - Mädchen*arbeit</p> <p>Besonders freuten uns die fachlichen Anfragen aus dem MASI zur Erstellung eines Beschlussvorschlags für die AGJF sowie der Fragestellung der Veränderung des § 9/3 SGB VIII.</p> <p>Auffallend ist ein Anstieg an telefonischen Anfragen und Anfragen per Mail, insbesondere zur Thematik Trans*, durch Fachkräfte, Jugendliche und Familien, die wir, wenn vorhanden, an entsprechende zielgruppenspezifische Beratungsstellen weitervermitteln. Deutlich wurden allerdings diverse regionale oder fachliche Leerstellen in Sachsen-Anhalt. Eine Übersicht über die eingegangenen Anfragen wurde erstellt und kann bei Interesse abgefragt werden.</p> | <p>Sinnvoll scheint eine fachliche Kooperation zwischen der Kinder- und Jugendhilfe und den Bibliotheken. Weiterhin verfolgen wir die Idee, die Genderbibliothek des KgKJH mit den kommunalen Bibliotheken zu verknüpfen und Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe zu motivieren, mit Kindern und Jugendlichen Themen wie z.B. Rollenbilder, Geschlecht, Familie zu entdecken und zu diskutieren.</p>                                                                  |
| <p>Fachgespräche mit öffentlichen und freien Trägern, Landkreisbereisungen, Erstellen der Aktionslandkarten, Betreuung regionaler Genderarbeitskreise</p> | <p>Coronabedingt waren Landkreisbereisungen kaum möglich und andere Formate mussten gewählt werden. So gab es mit Dessau-Roßlau diverse Telefonate und einige Treffen vor Ort zum Coachingprojekt. Dadurch ist u.a. die Kooperation zur JU*MÄ*TA 2020 entstanden.</p> <p>Die Verstetigung im Harz ist coronabedingt nicht gelungen.</p> <p>Im Landkreis Mansfeld-Südharz wurde in diesem Jahr die AG geschlechtergerechte Kinder- und Jugendarbeit wieder aktiviert. Durch die fachliche Beratung und Begleitung durch das KgKJH wurden Themen wie Rollenbilder, Gender, Geschlechtervielfalt, Öffentlichkeitsarbeit (Postkartenaktion zu Geschlechtervielfalt) in den Fokus der AG und der Fachkräfte gerückt.</p> <p>Abgeschlossen werden konnte der erste Bericht des Netzwerkes „Respekt“ im Landkreis Stendal, der in sechs verschiedenen Versionen (wissenschaftlich, Alltagssprache, englisch, russisch, arabisch und leichte Sprache) veröffentlicht wurde.</p>                                                                                                                                                                                                                                                         | <p>Die Aktionslandkarten wurden nicht weiterbearbeitet. Die Praxis der Recherche und die Rückmeldungen aus den Landkreisen haben ergeben, dass es aufgrund der hohen personellen Fluktuation und oft kurzfristigen Projektförderungen zu permanenten Veränderungen in der Mädchen*- und Jungen*arbeit kommt und eine aktuelle Darstellung der Angebote in LSA nicht möglich zu sein scheint. Daher haben wir uns entschieden, diese Idee nicht weiter zu verfolgen.</p> |



#### 4. FORT- UND WEITERBILDUNG VON FACHKRÄFTEN UND MULTIPLIKATOR\*INNEN IN DIVERSEN ARBEITSFELDERN DER KJH UND ANGRENZENDEN BEREICHEN

| Themenbereiche/Inhalte                                                                                    | Umsetzung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Erläuterung in Bezug auf 2021                                                                                                                                                             |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Trainer*innenausbildung für geschlechtergerechte Konfliktlösungsstrategien in der Kinder- und Jugendhilfe | <p>Die Fortbildungsreihe wurde durchgeführt. Die ersten zwei Seminare lagen am 10./11.01. und am 7./8.02.2020. Coronabedingt wurde das Abschlussseminar vom März auf den 26./27.06. verschoben und methodisch angepasst. 10 Trainer*innen konnten die Fortbildungsreihe erfolgreich abschließen.</p>  <p>Auf Anfrage wurde diese Reihe bundesweit ausgeschrieben und am 16.-18.09./14.-16.10. und 10.-12.11.2020 mit 10 Tn* durchgeführt.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Im ersten Quartal 2021 ist eine erneute Durchführung in Magdeburg geplant. Ziel ist es, in möglichst jedem Landkreis Trainer*innen für geschlechtergerechte Konfliktlösungen vorzuhalten. |
| Qualifizierungsreihe Mädchen*arbeit und Regionale Fortbildungstage Mädchen*arbeit                         | <p>Coronabedingt und aufgrund der Unmöglichkeit, die Teilnehmer*innenbeiträge zu senken, bzw. direkt fördern zu lassen (wir sind kein anerkannter Träger der Erwachsenenbildung), konnte die Quali im Jahr 2020 nicht starten. Es erfolgten Kooperationsgespräche mit Brandenburg und Thüringen, um eine bundesländerübergreifende Variante zu entwickeln.</p> <p>Daher erfolgten diverse einzelne Fortbildungstage im Onlineformat und im Präsenzformat:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Onlineseminar mit zukünftigen Fachkräften über Genderaspekte in der zukünftigen professionellen Tätigkeit (24.06.2020, HS SDL, 26 Tn*)</li> <li>-Auf Krawall gebürstet: Frauen*-Streit-Kultur (29.09.2020, Sangerhausen, 13 Tn*)</li> </ul>  | Start der Quali ist auf 2021 verschoben.                                                                                                                                                  |

|                                                                                                                      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                 |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------|
| <p>Planung Qualifizierung „Jungen*arbeit“ und Start des 1. Moduls sowie Regionale Fortbildungstage Jungen*arbeit</p> | <p>Der Fokus der Qualiplanung lag auf der Bedarfs- und inhaltlichen Wunscherhebung. Diese war durch Corona nur eingeschränkt möglich. Für die Praxis schienen unter den aktuellen Bedingungen verbindliche mehrtägige Fortbildungszusagen für das 3./4. Quartal nicht möglich.</p> <p>Daher erfolgten verstärkt einzelne Fortbildungstage:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Rollenbilder FSJ LJW AWO (15.01.2020, Magdeburg, 13 Tn*)</li> <li>- Seminar "Typisch Mädchen - typisch Junge" für BFD LJW AWO (16.06.2020 12 Tn*)</li> <li>- Online-Veranstaltung fairsprechen (12.11.2020, 7 Tn*)</li> <li>- Dialogforum geschlechtergerechtes Anhalt (DFgA) in Kooperation mit dem Netzwerk GELEBTE DEMOKRATIE Dessau-Roßlau (09.12.2020, digital via Zoom, 5 Tn*)</li> </ul>  | <p>Start der Quali ist auf 2021 verschoben.</p> |
| <p>Regionale Fortbildungen „Geschlechterrollen und Antifeminismus“</p>                                               | <p>Diese fanden, wie geplant, in Kooperation mit Miteinander e.V., dem LFR und Frauenzentrum Lilith statt. Dabei gab es unterschiedliche Formate. Onlineseminare mussten über zwei Tage gestreckt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 7. und 13.05.2020 mit 18 und 15 Tn* (online)</li> <li>- 19. und 26.06.2020 mit 13 und 12 Tn* (online)</li> <li>- 18.09.2020 in Naumburg mit 11 Tn*</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |                                                 |

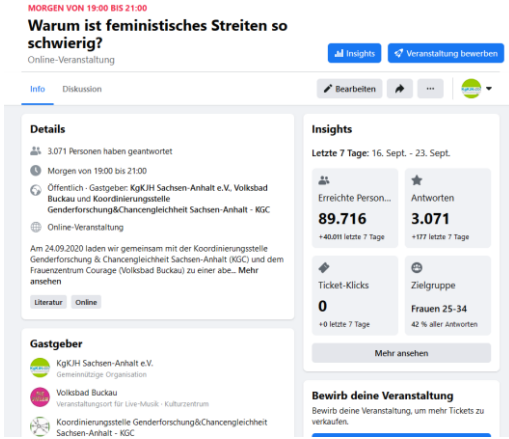
|                                                                                                                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                  |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>„Über die Ländergrenzen – Geschlechterbilder und Geschlechterrollen im europäischen Vergleich: Alles gleich, alles anders?“</p> | <p>Zusätzlich wurde gemeinsam mit der BAG EJSA und weiteren Kooperationspartnerinnen* eine Online-Tagung konzipiert. Am 9.11.2020 nutzten 19 Tn* das Online-Format, am 10.11.2020 waren 24 Personen anwesend.</p>                                                                                                                      |                                                                                                                                                                                                                                  |
| <p>Online-Lehre mit Kita-Leitung und Kindheitspädagog*innen</p>                                                                    | <p>Die Honorare der Seminare wurden zur Finanzierung der fehlenden Eigenmittel für GeVi genutzt.<br/>16.05, 6.06., 4.07.2020 mit 14 Tn*</p>                                                                                                                                                                                            | <p>Die Lehre für diese Zielgruppe sollte beibehalten werden, da es auf diesem Weg einfach gelingt, landesweit Kitas zu sensibilisieren.</p>                                                                                      |
| <p>Workshop für LSBTI* Jugendliche und Fachkräfte</p>                                                                              | <p>Auf Anfrage des MJ und nach Rücksprache mit dem MASI planten wir einen Tagesworkshop im Gleichstellungsministerium. Als Kooperationspartner*innen konnten Lambda Mitteldeutschland und TIAM gewonnen werden. Ziel war das Generieren von Impulsen für die Fortschreibung des Aktionsplans LSBTTI LSA.<br/>19.10.2020 mit 28 Tn*</p> | <p>Diese Art der Austausche sollte fortgeführt werden, da sie ein wichtiges Zeichen der Wertschätzung und Partizipation darstellen. Dies erfordert allerdings die Möglichkeit, dass wir ressortübergreifend arbeiten dürfen.</p> |
|                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                  |

|                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |  |
|---------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| <p>Anfragen, die wir absagen mussten oder die coronabedingt abgesagt wurden</p> | <p>Immer wieder erreichen uns kurzfristige Anfragen, die wir aus Termingründen oder weil sie in einem anderen Bundesland liegen, nicht annehmen können (z.B. Landjugend Sachsen-Anhalt, Universität Oldenburg oder Bildungswerk der Wirtschaft Thüringen).</p> <p>Außerdem wurden coronabedingt geplante Fortbildungen abgesagt. Das betraf unter anderem die beiden im Fortbildungskatalog des Landesjugendamtes aufgenommenen Fortbildungstage zu Mädchen*arbeit und Jungen*arbeit. Schade ist, dass hier durch die Verwaltung mit uns weder über eine Verschiebung noch über andere Formate gesprochen wurde.</p> |  |
|---------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|

## 5. ERMÖGLICHUNG EINES NIEDRIGSCHWELLEN ZUGANGS ZU GENDERRELEVANTEN INFORMATIONEN

| Themenbereiche/Inhalte | Umsetzung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | Erläuterung in Bezug auf 2021                                                                                        |
|------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Print                  | <p>Statementbroschüre: „Trans* - Kompetenz. Geschlechtervielfaltssensibler Umgang mit dem Thema Trans* in der Kita“, Auflage. 200 Stück</p> <p>Blaue Reihe: „Schutzraum oder Stigmatisierung. LSBTI*- Kinder und Jugendliche in einer speziellen Wohnform der HzE: „Queer WG“, Auflage 200 Stück</p>  <p>„Inter*, Kindeswohl und die Kinder- und Jugendhilfe. Notwendigkeiten und Möglichkeiten der Einbeziehung des Themas Inter* in professionelles Handeln“ erscheint im Frühjahr 2021 in der bundesweiten Fachzeitschrift Sozial extra. Schwerpunkttheft „Kinder- und Jugendhilfe und LGBTIQ“</p> |                                                                                                                      |
| Online                 | <p>wöchentliche News – 256 Leser*innen</p> <p>Facebook – 1474 (809 Abonnent*innen und 665 Gefällt mir</p> <p>vielfalt-erfahrenswert.de</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |                                                                                                                      |
| Bibliothek             | <p>Die Bibliothek umfasst mittlerweile 2083 Titel.</p> <p>Im vierten Quartal 2020 begann eine Studentin der Bibliotheks- und Informationswissenschaften der HTWK Leipzig ihre Masterarbeit über unsere Bibliothek zu schreiben, um diese zu professionalisieren und mit pädagogischen Konzeptideen zu untermauern.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | <p>Dieses Projekt wird über den Jahreswechsel fortgeführt und die Ergebnisse werden im Bericht 2021 dargestellt.</p> |



|                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |                                                                     |
|-----------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------|
| <p>Lesungen</p> | <p>Coronabedingt musste die für April geplante Lesung mit Koschka Linkerhand zum Buch „Feministisch streiten“ verschoben werden. Wir entschieden uns, gemeinsam mit den Kooperationspartner*innen, für ein Online-Format im Herbst und die Verschiebung der Präsenz der Autorin in das Frühjahr 2021. Interessant war für uns das große Interesse, mit dem bei Facebook auf die Veranstaltung reagiert wurde.</p>  <p>Für das Onlineformat, das am 24.09.2020 stattfand, haben wir dann die Tn* auf 20 begrenzt, um diskussionsfähig zu bleiben.</p> <p>Die geplanten Lesungen (29.10.2020 Dessau, 30.10.2020 Magdeburg) mit Nils Pickert zum Buch „Prinzessinnenjungs. Wie wir unsere Söhne aus der Geschlechterfalle befreien“, welches im März 2020 erschienen war, mussten coronabedingt abgesagt werden. Auch hier entschieden wir uns, aufgrund der Wichtigkeit des Buches für die Jungen*arbeit, für eine Onlinevariante, die wir zum bundesweiten Vorlesetag veröffentlichten:<br/> <a href="https://www.youtube.com/watch?reload=9&amp;v=3X4-seZLj2Q">https://www.youtube.com/watch?reload=9&amp;v=3X4-seZLj2Q</a></p> | <p>Koschka Linkerhand wird im Frühjahr 2021 im Magdeburg lesen.</p> |
|-----------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------|

|                                                                                                                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |  |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| <p>Mitwirkung an einer Ausstellung</p>                                                                                       | <p>Ausstellung: Fan.Tastic Females - 10.02. - 08.03.2020, Jugendherberge Magdeburg: 78 Video-Porträts von Fanfrauen aus 21 verschiedenen Ländern<br/>Vortrag „Perle ausm Block?! Weibliche Ultras zwischen Anpassung und Rebellion" mit Antje Grabenhorst. (ca. 50 Tn*). In breiter Kooperation konnten verschiedenste Menschen für Geschlechtergerechtigkeit in der männlich dominierten Fußballszene sensibilisiert werden.</p> |  |
| <div data-bbox="359 526 1305 857">  </div> |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |  |
|                                                                                                                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |  |

## BETEILIGUNG AN LANDES- UND BUNDESWEITEN DISKURSEN

|                                                                                                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>Mitwirkung an Gendergremien auf Bundesebene</p>                                                           | <p>BAG Mädchenpolitik und BAG Jungen*arbeit</p> <p>Diese Diskurse waren sehr schwierig, da BAG-Sitzungen abgesagt oder verschoben wurden, bzw. Reisen coronabedingt nicht möglich waren. Die Diskurse fanden überwiegend auf der Arbeitsebene statt.</p> <p>BAG Mädchenpolitik:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Juni-Termin in Magdeburg coronabedingt abgesagt</li> <li>- September-Termin in Bredbeck</li> </ul> <p>BAG Jungen*arbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Maitermin coronabedingt abgesagt</li> <li>- 28.10.2020 via Zoom, Mitarbeit an neuem Statementpapier „Jungen &amp; Armut“</li> </ul> |
| <p>Koordination von Gendergremien auf Landesebene</p>                                                        | <p>LAG Mädchen und junge Frauen Sachsen-Anhalt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 25.3.2020 coronabedingt abgesagt</li> <li>- 17.6.2020 online</li> <li>- 14.10.2020 im MASI</li> </ul> <p>landesweite Vernetzung Jungen*arbeit</p> <p>ThinkTang bzgl. Gründung LAG (via Zoom)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 1. Termin 29.04.2020</li> <li>- 2. Termin 07.10.2020</li> <li>- 3. Termin 10.12.2020 (verschoben)</li> </ul>                                                                                                                                                                                    |
| <p>Vertretung der Kinder- und Jugendhilfe genderrelevanten und die Landespolitik unterstützenden Gremien</p> | <p>Beirat Landesprogramm für ein geschlechtergerechtes Sachsen-Anhalt: das MJ lud nur einmal ein, im Arbeitsprozess wurde eine Stellungnahme in Bezug auf Jugendämter durch uns erarbeitet, Teilnahme an den weiterführenden Workshops im Oktober/November</p> <p>Beirat KiWin: Mit Kindern in die Welt der Vielfalt hinaus: die Projektförderung lief aus, keine Weiterführung gelungen</p>                                                                                                                                                                                                                                          |
| <p>Mitwirkung in landesweiten Fachgremien</p>                                                                | <p>LJHA, LSpRT, LPR, FAK Suchtprävention ist erfolgt</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |

## PROJEKTE NEBEN DER INSTITUTIONELLEN FÖRDERUNG – BEGLEITET DURCH DIE GESCHÄFTSFÜHRUNG



### Medienkoffer „Geschlechtervielfalt in Einrichtungen der frühkindlichen Bildung, Grundschulen und Horten“

Der Koffer rollt unter unserer Regie weiterhin durch das Bundesland. Eine erfolgreiche Teilnahme am Interessenbekundungsverfahren des MJ ermöglichte eine Erweiterung auf ein Onlineformat. Ein Jahresbericht zum Kofferprojekt liegt im MJ vor.

### Vielfalt gemeinsam verstehen – Materialien und Methodenvorschläge zur Förderung kritischer und differenzierter Perspektiven auf Identität und Geschlecht (DivEdu)

Die Ländertreffen erfolgten coronabedingt über Zoom. Das Handbuch befindet sich in der Übersetzung. Aktuell werden Kompetenztrainings entwickelt.

### Unsere Körper, unsere Emotionen - kreative und innovative Methoden für Eltern für eine altersgerechte und faktenbasierte (wissenschaftliche) Sexualaufklärung für Kinder (SexEdu)

Die Ländertreffen erfolgten coronabedingt über Zoom. Der Schwerpunkt lag in der Entwicklung des Handbuches für die Eltern. Hier hatten wir gemeinsam mit ProFamilia NRW und Selbstlaut - Verein für Sexualpädagogik und Prävention von sexuellem Missbrauch aus Österreich die Federführung. Im nächsten Schritt wird die App für die Kinder entwickelt werden.

### Diversl\*T\*y - Für geschlechtliche Vielfalt im nördlichen Sachsen-Anhalt

Geplant war eine Finanzierung über den Bund. Nach Teilnahme am Interessenbekundungsverfahren im Bundesmodellprojekt „Demokratie Leben“ haben wir, trotz positiver Bewertung durch das MASI, leider keinen Zuschlag erhalten.

### Klischeefrei fängt früh an

In Kooperation mit dem Kompetenzzentrum Technik-Diversität-Chancengleichheit in Bielefeld konnten wir für das BMFSF klischeefreie Materialien für Kindertagesstätten entwickeln. Unser KgKJH hat gemeinsam mit der Paritätischen Fachschule für Erzieher\*innen inhaltlich mitgewirkt und die Methoden für die Kinder, die Elternarbeit und die Kitateams erstellt. Die Methodensets wurden 5000-mal gefertigt und werden kostenfrei an Kitas vergeben. Im Bundesland gibt es eine starke Nachfrage.